

Datenschutzerklärung für die Software *TLH to Go*

Version vom 17. Mai 2018

1. Allgemeine Informationen

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst und erheben diese nur dann, wenn es unumgänglich ist. Bis auf technische Ausnahmen erfolgt die Übermittlung solcher Daten in dieser Software nur auf Ihren Wunsch hin, in diesem Fall werden Sie vor der Übermittlung mit einem Hinweis darauf aufmerksam gemacht.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zum Thema Datenschutz haben, können Sie sich gerne an uns wenden:

Software für die Schule

Anne Scheler
Tannenweg 18

Telefon: 05193-99117
Fax: 05193-99118

E-Mail: datenschutz@schoolhouse.de (Ansprechpartner: Mark Lemke)

2. Hyperlinks

In dieser Software sind diverse Hyperlinks zu finden, die auf eine unserer Webseiten oder die Webseite eines Dritten verweisen. Beim Klick auf einen solchen Hyperlink wird die entsprechende Webseite im Standardbrowser aufgerufen. Details zum Datenschutz entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung der jeweiligen Webseite.

3. Programmfunktion *Google Maps*

Die Programmfunktion *Google Maps* im Modul *Schüler* funktioniert wie ein Hyperlink, nur dass als zusätzlicher Parameter die Adresse des markierten Schülers übertragen wird. Die Verbindung zum Server erfolgt Ende-zu-Ende verschlüsselt.

4. Prüfung der Internetkonnektivität

Während des Programmstarts wird geprüft, ob eine Internetverbindung vorhanden ist. Dazu wird ein sogenannter Ping an unseren deutschen Server bei *1&1 Internet SE* gesendet. Wie bei jeder Datenübertragung wird aus technischen Gründen auch die IP-Adresse übermittelt, diese wird jedoch nicht auf dem Server gespeichert. Die EU-DSGVO kommt in diesem Fall nicht zur Anwendung, da für diesen Vorgang keinerlei Daten mit Personenbezug verarbeitet werden. Der technisch bedingten Übertragung der IP-Adresse liegt Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DSGVO zugrunde.

5. Lizenzprüfung

Nach erfolgreicher Prüfung auf Internetkonnektivität wird die Lizenz geprüft. Dazu wird über eine Ende-zu-Ende verschlüsselte Verbindung eine Anfrage an unseren deutschen Server bei *1&1 Internet*

SE gesendet. Durch die Verbindung zum Server wird zwangsläufig die IP-Adresse übertragen. Als weitere Parameter werden Schulnummer und Registrierungscode übermittelt. Die IP-Adresse wird zusammen mit der Uhrzeit in einem serverseitigen Protokoll festgehalten. Aus Sicherheitsgründen wird die IP-Adresse für sieben Tage vollständig gespeichert, anschließend wird das letzte Oktett durch ein „x“ ersetzt, wodurch ein anonymes Datum entsteht. Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DSGVO.

6. Updateprüfung

Sofern die Lizenzprüfung eine gültige Lizenz ermittelt hat, wird im Anschluss auf neue Updates geprüft. Durch diese Anfrage an unseren deutschen Server bei *1&1 Internet SE* wird aus technischen Gründen die IP-Adresse übertragen, welche zusammen mit der Uhrzeit in einem serverseitigen Protokoll gespeichert wird. Für sieben Tage wird die IP-Adresse in der ursprünglichen Form gespeichert, anschließend wird sie anonymisiert, indem das letzte Oktett durch ein „x“ ersetzt wird. Die Datenverarbeitung liegt Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DSGVO zugrunde.

7. Statistik

Beim Starten und beim Beenden der Software werden anonyme Daten an unseren europäischen Server bei *Microsoft* gesendet. Darunter fallen beispielsweise Daten über das Betriebssystem, die Version des .NET-Frameworks oder die Version der Software. Diese Daten enthalten keinerlei personenbezogene Informationen und können auch nicht mit Ihrer Schule in Verbindung gebracht werden. Für die Herstellung der Verbindung wird zwar technisch bedingt die IP-Adresse übertragen, diese wird allerdings nicht auf unserem Server gespeichert oder anderweitig verarbeitet. Zu wissen, wann die Software wie oft gestartet wird und welches Betriebssystem oder .NET Framework installiert ist, ermöglicht uns eine bessere Planung für Programmupdates und unseren Support. Die Übertragung der IP-Adresse aus technischen Gründen erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DSGVO. Für die anderen Daten kommt die EU-DSGVO nicht zur Anwendung, da diese Daten anonym sind und keinerlei Personenbezug haben (ErwG 26).

8. Fehlerberichte

Falls die Software auf einen Fehler stößt, wird automatisch ein Fehlerbericht an unseren europäischen Server bei *Microsoft* gesendet. Dieser enthält neben der Fehlermeldung dieselben Informationen, die auch bei der Statistik übermittelt werden. Entsprechend sind auch diese Daten nicht personenbezogen und eine Verbindung zu Ihrer Schule kann ebenfalls nicht hergestellt werden. Auch hier wird technisch bedingt die IP-Adresse übertragen, diese wird auf unserem Server jedoch nicht gespeichert oder anderweitig verarbeitet. Eine automatische Übermittlung der Fehlerberichte ermöglicht es uns, Probleme frühzeitig zu erkennen und schneller zu beseitigen. Der aus technischen Gründen erfolgte Übertragung der IP-Adresse liegt Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DSGVO zugrunde, die anderen Daten sind anonym und haben keinerlei Personenbezug mehr, daher kommt die EU-DSGVO nicht zur Anwendung (ErwG 26).

9. Modul *Teamwork*

Sobald Sie *Teamwork* benutzen, werden Verbindungen zu unserem deutschen Server bei *1&1 Internet SE* hergestellt, dabei wird zwangsläufig die IP-Adresse übermittelt und für sieben Tage gespeichert. Anschließend wird die IP-Adresse anonymisiert, indem das letzte Oktett durch ein „x“

ersetzt wird. Des Weiteren werden je nach Aktion auch Schulnummer, Registrierungscode oder Ihr Benutzername übertragen. Alle Verbindungen zu Teamwork erfolgen über eine sichere Verbindung.

Wenn Sie Daten an einen oder mehrere Empfänger senden, werden die von Ihnen ausgewählten Daten nicht nur Ende-zu-Ende verschlüsselt transferiert, sondern die Daten selbst sind ebenfalls Ende-zu-Ende verschlüsselt – unabhängig davon, ob Ihre Auswahl personenbezogene Daten enthält oder nicht. Weder *1&1 Internet SE* noch *Software für die Schule* können die Daten entschlüsseln, nur die ausgewählten Empfänger sind dazu in der Lage.

Sobald die Daten von allen Empfängern heruntergeladen wurden oder deren Benutzerkonten gelöscht wurden, werden die Daten auf unserem Server gelöscht.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DSGVO sowie der Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung, die beim ersten Programmstart geschlossen wurde.

10. Betroffenenrechte

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO das Recht, eine gegenüber uns erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Nach Art. 15 EU-DSGVO haben Sie das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von Ihnen bei uns gespeichert sind und falls das der Fall ist auch darüber, um welche genau es sich handelt, wo und wie lange sie gespeichert werden und welche Rechte bezüglich dieser Daten sie haben.

Laut Art. 16 EU-DSGVO können Sie von uns die unverzügliche Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten verlangen.

Nach Art. 17 EU-DSGVO können Sie die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, sofern diese nicht zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind.

Gemäß Art. 18 EU-DSGVO haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, sofern die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie deren Löschung aber ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie diese allerdings zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie unter Berufung auf Art. 21 EU-DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

Unter Berufung auf Art. 20 EU-DSGVO haben Sie das Recht, die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Gemäß Art. 77 EU-DSGVO haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

11. Widerspruchsrecht

Sie haben nach Art. 21 EU-DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die auf Grund von Art. 6 Abs. 1 lit. e EU-DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. In diesem Fall wird die

Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingestellt, sofern keine zwingend schutzwürdigen Gründe für die Verarbeitung nachgewiesen werden können, welche Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Sofern personenbezogene Daten verarbeitet werden, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einzulegen, wenn diese zum Zweck derartiger Werbung verwendet werden; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit der Direktwerbung in Verbindung steht. Nach Ihrem Widerspruch stellen wir die entsprechende Verarbeitung umgehend ein.

Software für die Schule
